

DE / EN

SANSULA®

DELUXE

Eine kleine Spielanleitung
A Short Manual



www.hokema.de

Pflege- und Transporthinweis

- Behandeln sie das Instrument mit Vorsicht
- Das Instrument vor Stößen und Herunterfallen schützen
- Das Instrument vor Wasser (u.a. Regen) und zu hoher Luftfeuchtigkeit schützen.
- Notfalls Feuchtigkeit mit einem weichen, trockenen Baumwolltuch von Spielzungen, Membran (wenn vorhanden) und Holzteilen entfernen.
- Nach jedem Spielen die Spielzungen leicht mit einem trockenen Baumwolltuch abreiben und vom Handschweiß befreien (Spielzungen sind aus klanglichen Gründen nur durch eine dünne Spezialbeschichtung vor Rost geschützt / rostfreie Edelstahlzungen eignen sich klanglich nicht)
- Das Instrument vor zu hohen Temperaturschwankungen und Schmutz schützen
- Das Instrument nur in einer dafür geeigneten Transportbox / Tasche transportieren
 - Kalimba / Sansula Tasche
 - Sansula Etui
- Beim Transport im Flugzeug sollte das Instrument unbedingt im Handgepäck untergebracht sein, nicht im „Aufgabegepäck“

Die Sansula Deluxe

Die Sansula - eine patentierte Erfindung aus dem Hause HOKEMA - ist eine neuartige Weiterentwicklung der Kalimba (auch Sansa oder Mbira genannt), die ihren Ursprung im Süden Afrikas hat. Kalimbas sind Klangzungeninstrumente, die mit den Daumen oder auch Fingern gezupft werden. In Afrika findet man sie in unzähligen Formen und Ausführungen, in denen auf verschiedene Art und Weise die Schwingung der Zunge verstärkt wird, (z.B. auf einem Resonanzkasten, einem Hohlkörper wie einem Kalebasen-Kürbis oder einfach einem Stück Massivholz). Bei der Sansula wird die Schwingung der Zunge zunächst in einem Holzblock 'gespeichert', der sie dann auf eine Klangmembran überträgt. Auf diese Weise ist der Klang dann sehr viel länger hörbar als bei anderen Methoden der Klangverstärkung. Unterstützt durch die Stimmung - Oktaven liegen beieinander - entsteht ein wunderbarer, weicher, obertonreicher Klang, der dem Instrument mit Leichtigkeit zu entlocken ist.

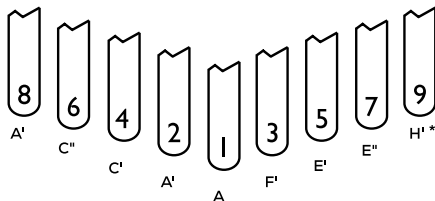
Klangzungen

Schützen Sie die Klangzungen vor Feuchtigkeit. Der hochwertige Federstahl ist nicht rostfrei - Edelstahl hat nicht die überragenden Klangeigenschaften wie das von uns verwendete Material. Zum Schutz vor Korrosion haben wir die Zungen mit einer aufwendigen Plasmabeschichtung versehen lassen. Wir empfehlen trotzdem, die Zungen nach dem Spielen mit einem weichen Tuch abzuwischen.

Stimmungen

Als Werkstimmung haben wir einen A-Moll Klang mit zusätzlichem H[#] und F eingerichtet.
Die Zungen 1 und 4 (von links) sind aus klanglichen Gründen gleich gestimmt.

Werkstimmung



Die Sansula verstimmt sich während des Spielens normalerweise nicht. Sie können die Stimmung jedoch verändern, indem Sie die jeweilige Klangzunge mit einem kleinen Hammer so klopfen, dass ihr schwingender Teil länger (d.h. tiefer) oder kürzer (höher) wird. Zum Schutz des Instrumentes gegen fehlgeleitete Hammerschläge empfehlen wir die Benutzung unseres Stimmeisens. Außerdem hilft ein chromatisches Stimmgerät (z.B. KORG CA50) bei der exakten Tonhöhenbestimmung (beides erhältlich in unserem Webshop). Beim Vorgang des Stimmens dürfen die beiden Schrauben der Brücke nicht gelöst werden.

Eine detaillierte Anleitung zum Umstimmen Ihrer Sansula, sowie Klangbeispiele für alternative Stimmungen finden Sie als Videos ebenfalls auf unserer Webseite.

*H = international B

4 Tipps

für den guten Umgang mit der Sansula Deluxe

1. Nehmen Sie das Instrument in beide Hände und zupfen Sie die Klangzungen mit beiden leicht angewinkelten Daumen abwechselnd oder gleichzeitig.
2. Öffnen und schließen Sie die untere Öffnung des Rahmens während des Spielens (z.B. auf einer Tischplatte oder auf dem Schoß) und erzielen Sie auf diese Weise einen sogenannten "Wah-Wah-Effekt". Sie können diesen relativ intensiven Effekt sogar rhythmisch einsetzen, indem Sie die Sansula im Takt auf und ab bewegen.
3. Schützen Sie das Instrument vor Feuchtigkeit und zu großer Wärme oder Kälte. Setzen Sie sie nicht der direkten Sonnenstrahlung aus und lassen Sie sie weder im Sommer noch im Winter für längere Zeit im Auto liegen.
4. Verwenden Sie für den Transport der Sansula Deluxe eine geeignete Transportbox. Eine passende Tasche oder einen speziell angefertigten Instrumentenkoffer sind ebenfalls bei Ihrem Händler oder in unserem Webshop erhältlich.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Sansula!

Nachspannen des Fells

Das Nachspannen des Fells ist nur in Ausnahmefällen (möglicherweise überhaupt nicht) nötig. Tun Sie es also nur, wenn es unbedingt notwendig erscheint. Das kann der Fall sein, wenn das Fell bei hoher Luftfeuchtigkeit zu schlaff geworden ist, und daher nachgespannt werden muss. Ein zu schlaffes Fell macht sich dadurch bemerkbar, dass Zunge Nr. 8 (E) besonders laut klingt.

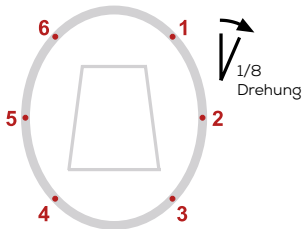
Der Spannvorgang im Einzelnen

Spannen Sie das Fell nur aus klanglichen Gründen und gehen Sie dabei sparsam und vorsichtig vor. Halten Sie die Unterseite der Sansula Deluxe nach oben, so dass Sie den Spalt zwischen oberem und unterem Rahmenteil sehen können. Mit dem mitgelieferten Imbusschlüssel drehen Sie jetzt die Schrauben in der Reihenfolge 2, 5, 1, 6, 3, 4 (siehe Zeichnung) jeweils so lange rechts herum, bis sich der Spalt an der betreffenden Stelle minimal öffnet. Achten Sie darauf, dass der Spalt bei allen sechs Schrauben stets gleich groß ist. Jetzt testen Sie den Klang. Sollte das Fell immer noch zu schlaff sein, spannen Sie alle sechs Schrauben wieder in der angegebenen Reihenfolge nach, und zwar fortan in kleinen Schritten ($1/8$ Umdrehungen des Schlüssels). Nach jeder Spannrunde sollte der Klang getestet werden. Wenn alle Töne gut klingen, schrauben Sie bitte nicht mehr weiter.

Der Spannvorgang ist damit beendet.

Grundsätzlich gilt: Spannen Sie das Fell nur so wenig wie nötig.

Ein zu straff gespanntes Fell macht sich dadurch bemerkbar, dass der Ton Nr.5 (A) stumpf und metallisch klingt. In dem Fall müssen die Schrauben wieder zurückgedreht werden.



Sansula App

(die App beinhaltet nur die Sansula mit 9 Tönen)

Mit unserer Sansula App für iPhone und iPad können Sie virtuell Sansula spielen und neue Stimmungen erproben, bevor Sie sie auf Ihrem realen Instrument einstimmen. Sie können dort selbst eigene Stimmungen kreieren und abspeichern oder auf voreingestellte Stimmungen zugreifen.



Der HOKEMA Newsletter

Abonnieren Sie unseren Newsletter. Wir teilen eine Menge Interessantes und Neues mit Ihnen. Gehören Sie zu den Ersten, die von neuen Produkten und interessanten News erfahren.

www.hokema.de/newsletter

Folgen Sie uns auf Social Media



/hokema



/hokema
kalimbass



/Hokema
MusikSpielZeug



Facebook Gruppen

Sie möchten mehr über Ihr Instrument erfahren oder sich mit anderen Spielern austauschen? Oder einfach nur Infos, Lernmaterial und wertvolle Tipps aus der Community bekommen? Dann sind Sie in den Facebook-Gruppen von HOKEMA Kalimbas genau richtig!

HOKEMA
Kalimba & Sansula

9-Ton Spieler



HOKEMA
Kalimba & Sansula

11-Ton Spieler



Zubehör für die Sansula Deluxe

Die Sansula Tasche

Die Tasche ist passend für die drei Sansula-9-Ton-Modelle gefertigt. Sie ist mit Fiberglas verstärkt und innen rundum gepolstert. Dabei ist auch ein verstellbarer Schultergurt. Die praktische Tasche bietet perfekten Schutz beim Transport und zur Aufbewahrung.



Das große Lehrbuch für Sansula von Conny Sommer

Das sehr umfangreiche (auf 104 Seiten) Lehrbuch für die Sansula & Kalimba 9-Ton-Modelle und die Kalimba B9. Conny Sommer vermittelt alles Wichtige zur Handhabung der Sansula & Kalimba und erklärt detailreich alle wichtigen Spieltechniken und Stimmungen.



Das Stimmeisen

Ein hilfreiches und empfohlenes Werkzeug für das Umstimmen all unserer Sansula- und Kalimba-Modelle.



HOKEMA Pr

Sansula Basic Melody

Sansula Renaissance

Kalimba B7

Kalimba B11

Kalimba B9



Produktfamilie

Sansula Deluxe

Sansula Basic

Twin Kalimba

Kalimba B5



Advice for caring and transport

- Please handle instrument with care.
- Prevent instrument from falling and impacts.
- Protect instrument from water, rain and high humidity.
If necessary, remove moisture from the instrument with the soft dry cotton cloth.
- Also you should clean the metal parts after (Due to tonal reason stainless steel can not be used for the metal tines)
- Prevent instrument from dirt and variation of temperature.
- For transport use proper bags or boxes, e.g.
 - Kalimba / Sansula bag
 - Sansula hard case
- If transported by plane, please use hand baggage instead of checked-in baggage.

The Sansula Deluxe

The Sansula - a patented innovation of the firm Hokema - is an innovative development of the kalimba (also known as Sansa or Mbira) which has its origins in southern Africa. The Kalimba is a metal-tongued instrument, played by plucking the tines with the thumbs. It is found in Africa in uncountable shapes and variations. Whereby the vibrations of the tines are amplified in different ways e.g. over a resonator, a hollow vessel such as a calabash or simply a piece of solid wood. The vibration of the Sansula are first 'stored' in a wooden block and from there transmitted to a resonating membrane. The sound produced is far more prolonged than with other means of amplification. Due to the tuning - the octaves are adjacent - a wonderful, soft sound full of overtones can be easily coaxed from the instrument.

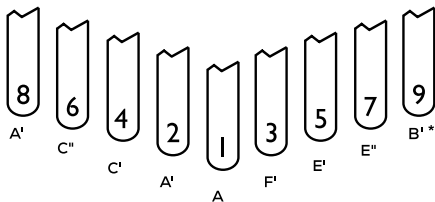
Tines

Protect the tines from moisture. The high-quality spring steel is not rust-free - stainless steel does not possess the same acoustic quality as the material we use. To protect the tines against corrosion, we have sealed them with an elaborate plasma coating. We nevertheless recommend wiping them dry with a soft cotton cloth after playing.

Tunings

The ex-works tuning is a-minor with additional B* and F tones. The tines 1 and 4 (from the left) are tuned the same for acoustic reasons.

Ex-works tuning



The Sansula does not normally go out of tune when being played. You can however change the tuning by striking the tines concerned with a small hammer so that the vibrating sections are lengthened (to produce a deeper tone) or shortened (to produce a higher tone). We recommend the use of our tuning tool to protect the instrument against misguided blows. In addition a chromatic tuner (e.g. KORG CA50) helps to tune the instrument precisely (both are available in our Webshop). When tuning the instrument, the screws which hold the tines in place, should not be loosened.

Detailed instructions on how to retune your Sansula, as well as sound samples of the alternative tunings, can also be seen and heard on our Website.

*B = H in Germany a.o.

4 Tips

of playing and caring for the Sansula Deluxe

1. Take the instrument in both hands and, with the thumbs bent, pluck the tines - either alternately or simultaneously.
2. A 'wah-wah' effect can be produced by gently raising or lowering the instrument while playing, for example on a table or on the lap. This effect can also be produced and used rhythmically by moving the Sansula to and fro in the air in time.
3. Protect the instrument from moisture and extremes of heat and cold. Do not expose it to direct sunlight and, in summer and winter, do not leave it in the car for longer periods.
4. Transport the Sansula Deluxe in the carton supplied. Its special construction relieves pressure on the membrane and protects the instrument from damage. Both bags and small instrument cases are available from your supplier or in our Webshop.

We wish you much pleasure with your Sansula!

Tuning the membrane

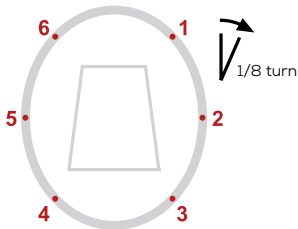
A tuning of the membrane is only necessary in exceptional cases and may well not be necessary at all. Do this only when you consider it to be essential. A case in point could be when the instrument has not been played over a long period of time or the membrane has been exposed to humidity. A sign that the membrane is too slack is that tine No.8 (E) is particularly loud.

The tuning process in detail

A tuning of the membrane should only be carried out in exceptional circumstances and avoided if possible. Turn the Sansula over so that the fine gap between the upper and lower parts of the frame can be seen. Then, using the Allen wrench supplied, turn the screws clockwise in order 2,5,1,6,3,4 (see diagram) until the gap at each point just begins to widen. Make sure that the gap is the same at all points around the frame. Now test the sound. If you are not satisfied, turn all the screws in the same order as before, but only in steps of $1/8$ turns of the wrench (see diagram again). The sound should be tested after each round.

When all the sounds are clear, the tuning procedure is completed. The principle to be remembered: Only tune the membrane as little as necessary.

A sign that the membrane is too tight is that tine No.5 (A) sounds dull and metallic. In this case the screws must be loosened.



Sansula App

(the app only contains the Sansula with 9 tins)

With our Sansula App for iPhone and iPad you can play the Sansula virtually and try out the new tunings before you retune your own Sansula. The app enables you to create and save your own tunings or you can adopt the tunings already available there.



The HOKEMA Newsletter

Subscribe to our newsletter. Be among the first to find out about our new products and get interesting news.

www.hokema.de/newsletter

Follow us on social media



Facebook groups

Would you like to learn more about your instrument or exchange ideas with other players? Or just get information, learning material and valuable tips from the community? Then you are exactly right in the HOKEMA Kalimbas Facebook groups!

HOKEMA
Kalimba & Sansula

9-Tines Player



HOKEMA
Kalimba & Sansula

11-Tines Player



Accessories for Sansula Deluxe

The Sansula soft bag

The soft bag is designed for our three Sansula models with 9 tines. It is completely padded in the inside and fibreglass-enforced within the surface. Transport strap included. This soft bag is perfect for storing and transport of your Sansula.



The Big Sansula Instruction (104 pages) by Conny Sommer

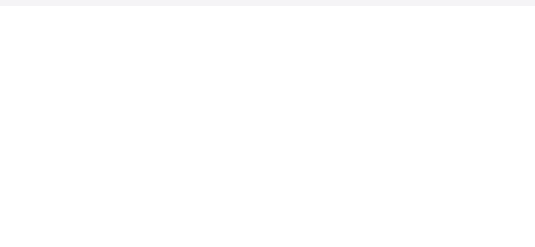
This very comprehensive instruction book was made for all Sansula & Kalimba models with nine tines. Conny Sommer explains everything about the handling, the tunings and the playing technique in a detailed and clear way.



The tuning tool

A very helpful and recommended tool for tuning any of our Sansula and Kalimba models.





Ihr Händler für handgefertigte Produkte von HOKEMA.

Your dealer for handmade products from HOKEMA.



55_008